

i-unito: eine bunte Plattform, die Wissenschaft und Praxis zusammenbringt. Ein Institut für systemische und sozialarbeiterische Praxisentwicklung und Radikalisierungsprävention bieten die bundesweiten unabhängigen Kooperationspartner\*innen aus Zivilgesellschaft und Wissenschaft eine Plattform mit vielfältigen Angeboten von der Praxis für die Praxis an.

Unser Ziel ist, es unabhängig von Konfessionen und politischen Interessen möchten wir fokussiert für die systemische und sozialarbeiterische Arbeit im Felder der Radikalisierungsprävention bedarfsgerechte Angebote kreieren. Mit i-unito möchte wir Berater\*innen, Fachkräfte aus der Radikalisierungsprävention, der Kinder- und Jugendarbeit, Arbeit mit Straffälligen & Bewährungshilfe, Schule und außerschulischer Bildung sowie Wissenschaft und Forschung erreichen, vernetzen.

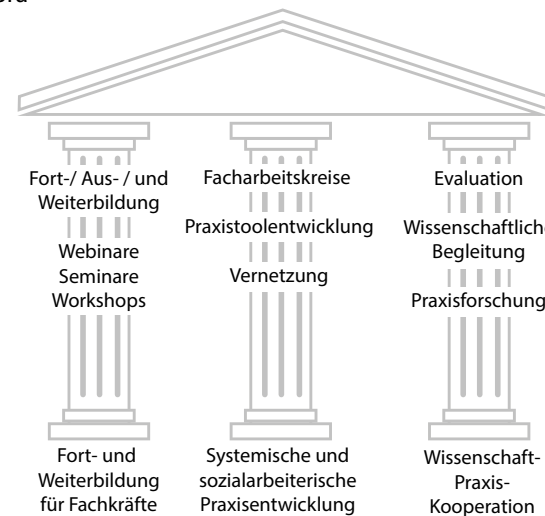
Vielfalt ist es, was i-unito und seine Arbeitskreise auszeichnet. Im Institut treffen phänomenübergreifende und interdisziplinäre Expert\*innen aus Wissenschaft und Praxis aufeinander. Im regelmäßigen Austausch in den Arbeitskreisen Ausstiegsarbeit, Fachberatung und Gruppenangebote werden systemische Perspektiven diskutiert, Erfahrungen geteilt und neue Methoden für die Prävention vorgestellt. Informationen zu neuen Länder- und Bundesprojekte zur rechts- oder religiös begründeten Extremismus werden so transparent. So wird mit i-unito die Sichtbarkeit von Modellprojekten gestärkt.

Hochschulen und Zivilakteure treffen bei i-unito direkt aufeinander. Die Vernetzung von Wissenschaft und Praxis Kooperation wird schon durch die Mitgliederorganisationen abgedeckt. So lassen sich einige bürokratische Hürden vermeiden, denn schnell und flexibel werden mit i-unito wichtige Weichen für Zugänge zu neuen Forschungsfeldern und Evaluationen in der Radikalisierungsprävention gestellt.

Wenn Sie Fragen zu i-unito haben, besuchen Sie uns im Break out Room oder auf der Internetseite.

[www.i-unito.de](http://www.i-unito.de)

Wir freuen uns mit Ihnen Praxis zu gestalten.



#### Zielgruppen:

- Fachkräfte in der Radikalisierungsprävention
- Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe
- Beraterinnen und Berater
- Fachkräfte in der Arbeit mit Straffälligen und in der Bewährungshilfe
- Fachkräfte in Schulen und außerschulischer Bildung
- Studierende
- Fachkräfte in Wissenschaft und Forschung